



Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (w/m/d) Fachrichtung Ingenieurwissenschaften (Physik/Chemie) für die Mikrofluidik

Das Institut für Sensor- und Aktortechnik (ISAT) der Hochschule für angewandte Wissenschaften Coburg sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine*n Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (m/w/d) Fachrichtung Ingenieurwissenschaften Physik oder Chemie/Chemieingenieurwesen

Ihre Aufgaben:

- Eigenverantwortliche, engagierte Durchführung von praxisnahen Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten auf dem Gebiet der Mikrofluidik und Lab-on-a-Chip-Analysesystemen
- Durchführung von Recherchen, Machbarkeitsstudien und Konzeptionierung, Realisierung und Charakterisierung von Prototypen
- Projektmanagement von FuE-Projekten in enger Abstimmung mit Partnern aus der Industrie
- Dokumentation und Präsentation der Ergebnisse gegenüber externen Kooperationspartnern und bei Fachveranstaltungen
- Mitwirkung an der Betreuung der Laboreinrichtungen und an der Weiterentwicklung des Instituts für Sensor- und Aktortechnik
- Anleitung und Betreuung von Studenten aus Bachelor- u. Master-Studiengängen

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossenes einschlägiges wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom (Univ.), Master) im Bereich Ingenieurwissenschaften (Chemie, Chemieingenieurwesen, Physik) mit Schwerpunkt Mikrosystemtechnik/Mikrofluidik oder anverwandtem Fachbereich
- Fundierte Kenntnisse der physikalischen Grundlagen
- Kenntnisse in dem Bereich der Mikrofluidik und der Mikrostrukturierung sowie der entsprechenden Aufbau- und Verbindungstechnik sind von Vorteil
- Sie ergreifen gerne die Initiative und sind in der Lage, sich schnell, eigenständig und flexibel in neue Themen einzuarbeiten
- Analytisches und strukturiertes Denkvermögen, Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit setzen wir voraus
- Grundkenntnisse im Projektmanagement von anwendungsnahen FuE-Projekten sind erwünscht
- Kenntnisse im Bereich der Elektrotechnik, CAD und Messtechnik sind vorteilhaft
- Sehr gute Englischkenntnisse sind vorteilhaft
- Deutschkenntnisse fließend in Wort und Schrift (Niveaustufe C1)

Wir bieten

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit an der Frontlinie von Wissenschaft und Technik
- Ein anregendes Arbeitsumfeld mit internationalen Verbindungen
- Intensive Kontakte zu Kooperationspartnern aus der Industrie und der Forschung mit Anknüpfungspunkten für die zukünftige berufliche Karrieregestaltung
- Flexible Arbeitszeitgestaltung
- Unterstützung bei der fachlichen Weiterqualifizierung

Das mit dem Freistaat Bayern geschlossene Beschäftigungsverhältnis erfolgt zunächst im Rahmen einer Teilzeitbeschäftigung

(20,05 Wo/Std.) und ist vorerst auf 2 Jahre befristet. Bei entsprechenden zusätzlichen Drittmittelprojekten kann eine Ausdehnung auf eine Vollzeitbeschäftigung in Betracht gezogen werden. Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 13 des TV-L.

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online unter Beifügung der üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Nachweise über den beruflichen Werdegang) über das Bewerbungsformular.
Schriftlich oder per E-Mail eingehende Bewerbungen können im Verfahren leider nicht berücksichtigt werden.
Bewerbungen, die außerhalb der Bewerbungsfrist eingehen, können nicht berücksichtigt werden.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen im Sinne des § 2 i.V.m. § 68 SGB IX werden bei sonst im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Die Hochschule Coburg hat sich die berufliche Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt und begrüßt deshalb ausdrücklich Bewerbungen von Frauen.

Ansprechpartner

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Prof. Dr. Klaus Stefan Drese unter der E-Mailadresse: klaus.drese@hs-coburg.de zur Verfügung.

Bewerbungsfrist

18.10.2020

Weitere Stellenangebote

www.hs-coburg.de/stellenangebote

Impressum | Datenschutz